

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 62 (1944)
Heft: 102

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 2. Mai
1944

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 2 mai
1944

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

62. Jahrgang — 62^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N° 102

Redaktion und Administration:

Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. (031) 21600

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Gef. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementpreis für SHAB. (ohne Beilagen): Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Postes — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 20 Rp. die ein-spaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahresabonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.30.

Rédaction et Administration:

Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° (031) 21600

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FO&C. (sans suppléments): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vita economica“: 8 fr. 30.

N° 102

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amflicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 106901—106950.
Comptoir général SA. in Liq., in Fribourg.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 2 des KIAA betreffend den Arbeitseinsatz der Jugendlichen in der Landwirtschaft im Jahre 1944. Ordonnance n° 2 de l'OGIT sur l'affectation des jeunes gens à l'agriculture en 1944. Ordinanza N. 2 dell'UGIL sull'assegnazione dei giovani all'agricoltura nell'anno 1944.

Einfuhr von Teppichen, Rosenessenz und Medizinpflanzen aus der Türkei. Importation de tapis, d'essence de roses et de plantes médicinales de Turquie.
Postverkehr mit Italien. Service postal avec l'Italie. Servizio postale con l'Italia.
Unzulässige Postkarten. Cartes postales non admises. Cartoline postali non ammesse.
Gespräche zu fester Zeit im internationalen Telefonverkehr. Conversations fortuites à heure fixe dans le régime international. Conversazioni fortuite a ora fissa nelle relazioni internazionali.
Schweizerische Nationalbank, Ausweis. Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.

Amflicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief per Fr. 190.85 vom 14. Mai 1918, lautend auf die Elnwohnergemeinde Mellingen als Schuldnerin, haftend auf Grundbuch Würenlos Nr. 1165 im ersten Range.
An den allfälligen Inhaber dieses Titels ergeht hiemit die Aufforderung, denselben binnen Jahresfrist, d. h. bis 29. April 1945, dem Bezirksgericht Baden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (W 145²)

Baden, den 25. April 1944.

Das Bezirksgericht.

Kraftloserklärungen — Annulations

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 28. März 1944 wurde der vermisste Lieferschein Nr. 1620 über Fr. 5000, 3 1/2 %-Obligationen des Kantons Gené vom 1943, ausgestellt am 3. April 1943 von der Société bancaire de Genève in Gené, lautend auf die Schweizerische Volksbank Zürich «ou au détenteur légitime», als kraftlos erklärt. (W 153)

Zürich, den 28. April 1944.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der ausserordentliche Gerichtsschreiber: Dr. Leumann.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Die Bureaux des Eidgenössischen Amtes für das Handelsregister sind Mittwoch den 3. Mai 1944 geschlossen.

Les bureaux de l'Office fédéral du registre du commerce seront fermés le mercredi 3 mai 1944.

Zürich — Zurich — Zurigo

27. April 1944. Chemisch-technische Produkte usw.

Oxyda A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 139 vom 18. Juni 1943, Seite 1377), chemisch-technische, chemisch-pharmazeutische und chemisch-kosmetische Produkte. Die Gesellschaft hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 13. April 1944 die bisherigen 500 Aktien zu Fr. 100 in 50 Aktien zu Fr. 1000 zusammengelegt. Sodann wurde das Grundkapital von Fr. 50 000 durch Ausgabe von 25 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 75 000 erhöht, eingeteilt in 75 Namenaktien zu Fr. 1000. Dieses Grundkapital ist mit Fr. 50 000 libériert. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

27. April 1944.

Baugenossenschaft Uster, in Uster. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 4. und 18. April 1944 eine Genossenschaft zur Beschaffung gesunder, zweckmässiger und billiger Wohnungen. Die Genossenschaft sucht ihren Zweck zu erreichen durch Ankauf von Land, durch Erstellung von Eigenheimen oder von Mehrfamilienhäusern mit Pflanzland und durch Vermietung oder Veräusserung der Häuser zu möglichst billigen Preisen an ihre Mitglieder, ohne dabei einen Gewinn zu beabsichtigen. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 100. Die persönliche Haftpflicht der Mitglieder ist ausgeschlossen. Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Genossenschafter, soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch Zirkular.

Die Verwaltung besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Diese führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Die Verwaltung besteht gegenwärtig aus Ernst Sommer, von Winterthur, Präsident; Dr. Jakob Bretscher, von Dorf (Zürich), Vizepräsident und Aktuar, und Albert Peyer, von Schaffhausen, Quästor und Geschäftsführer; alle in Uster. Die Genannten führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Domizil: Brunnenstrasse 1, bei Albert Peyer.

27. April 1944.

Sennereigenossenschaft Adletshausen und Umgebung, in Grünlingen (SHAB. Nr. 78 vom 6. April 1937, Seite 793). Mit Beschluss vom 28. Februar 1942 hat die Generalversammlung neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen. Dadurch erfahren die publikationspflichtigen Tatsachen folgende Aenderungen: Die Firma lautet Sennereigenossenschaft Adletshausen. Zweck der Genossenschaft ist: 1. die bestmögliche Verwertung der in Adletshausen produzierten Kuhmilch; 2. die Förderung der beruflichen Kenntnisse durch Veranstaltung von Vorträgen und Kursen; 3. die rationelle Versorgung von Adletshausen mit Milch und Milchprodukten; 4. die genossenschaftliche Anschaffung von landwirtschaftlichen Maschinen. Für die Verbindlichkeiten haften die Mitglieder wie bisher solidarisch. Ueberdies besteht unbeschränkte Nachschusspflicht der Genossenschafter. Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Genossenschafter, soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch Anschlag am Hüttenlokal oder Zirkular. Die Verwaltung besteht aus vier Mitgliedern. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Aktuar. Heinrich Bertschinger, von Männedorf, in Grünlingen, ist Präsident (neu); Emil Fehr Aktuar (bisher). Die Stelle des Vizepräsidenten ist gegenwärtig unbesetzt. Rudolf Berli ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

27. April 1944.

Gemeinnützige Baugenossenschaft Hirslanden, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 108 vom 10. Mai 1938, Seite 1041). Mit Beschluss vom 25. März 1944 hat die Generalversammlung neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen. Zweck der Genossenschaft ist die Beschaffung und die Verwaltung von gesunden und billigen Wohnungen für ihre Mitglieder. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Genossenschafter, soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch Zirkular. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern.

27. April 1944. Verlagsbuchhandlung.

Reclam & Cie., Kollektivgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1927, Seite 1230), Verlagsbuchhandlung. Der Gesellschafter Hans Emil Reclam ist infolge Todes aus der Firma ausgeschieden. An dessen Stelle ist Philipp Hans Rolf Reclam, deutscher Reichsangehöriger, in München, als Gesellschafter in die Firma eingetreten, Sohn des verstorbenen Gesellschafters Hans Emil Reclam. Der Genannte führt die Firmaunterschrift nicht. Einzelprokura ist erteilt an Dr. Max Frey, von Möhlin (Aargau), in Zürich. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Nordstrasse 5, in Zürich 6.

27. April 1944. Metallwaren usw.

Silbal Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 268 vom 17. November 1942, Seite 2621), Fabrikation von Metallwaren usw. Die Prokura von Gottlieb Marti ist erloschen. Edwin Ernst Rosenberger führt an Stelle der Einzelunterschrift nun Kollektivunterschrift.

27. April 1944. Verbandpflaster, pharmazeutische Produkte.

Willy Büchi, in Zürich (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1943, Seite 1521). Die Firma wird abgeändert auf Pharmadoc, W. Büchi und die Geschäftsnatur in Import von und Handel mit Verbandpflastern und pharmazeutischen Produkten. Der Inhaber wohnt nun in Zürich 6. Neues Geschäftslokal: Universitätstrasse 53.

27. April 1944. Kunstschlosserei.

Max Lübke, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Max Lübke, von Zürich, in Zürich 3. Kunstschlosserei. Uetlibergstrasse 95.

27. April 1944. Kunstkarten.

H. Muntwyler, in Thalwil. Inhaber dieser Firma ist Hermann Arnold Muntwyler-Tanner, von Oftringen (Aargau), in Thalwil. Versand von Kunstkarten. Gattikon.

27. April 1944. Photogeschäft.

Elsbeth Wucher, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Elsbeth Wucher, von Zürich, in Zürich 6. Photogeschäft. Schaffhauserstrasse 70.

27. April 1944.

Auto-Service Utoqual A.G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 273 vom 22. November 1943, Seite 2597). Dr. Kurt Pfeiffer, Albert Huber und Ernst Wanger sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt Leo Blattner, von Küttigen (Aargau), in Rüslikon.

28. April 1944. Erschliessung von Erwerbsquellen usw.

Heresu A.-G., in Zürich (SHAB. Nr. 78 vom 2. April 1936, Seite 809), Erschliessung von Erwerbsquellen verschiedener Branchen usw. Oskar Weinmann ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift

ist erloschen. Neu wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt Alfred Thalmann, von Tannegg (Thurgau), in Zürich.
28. April 1944.

Schweizer Baumuster-Centrale, Genossenschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 195 vom 23. August 1943, Seite 1894). Mit Beschluss vom 1. April 1944 hat die Generalversammlung neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen. Die Genossenschaft ist eine Verbindung vorwiegend von Mitgliedern des Bundes Schweizer Architekten (BSA.) zu dem Zweck, der schweizerischen Bauwirtschaft und den Bestrebungen des BSA. dadurch zu dienen, dass sie in verschiedenen Schweizer Städten ständige Baumaterial- und Baumuster-Ausstellungen einrichtet. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Genossenschaft erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Die Verwaltung von drei Mitgliedern bestimmt die Personen, welche Kollektivunterschrift je zu zweien führen.

28. April 1944.

Personalfürsorgestiftung der Schweizer Baumuster-Centrale, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 20. April 1944 eine Stiftung. Die Stiftung verfolgt als Fürsorgeeinrichtung den Zweck, aus den Erträgen des Stiftungsvermögens und diesem selbst den gegenwärtigen und zukünftigen Angestellten (inklusive Geschäftsführer) und Arbeitern der Firma «Schweizer Baumuster-Centrale» Zuwendungen zu machen. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus den jeweiligen Mitgliedern der Verwaltung der «Schweizer Baumuster-Centrale», die Verwaltungskommission und die Kontrollstelle. Die Mitglieder des Stiftungsrates Walter Henauer, von Zürich, in Stäfa, Präsident; Hermann Herter, von Uster, in Zürich, Aktuar, und Franz Scheibler, von und in Winterthur, Quästor, führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Domizil: Talstrasse 9, in Zürich 1, bei der Stifterfirma.

28. April 1944.

Angestelltenunterstützungsfonds der Aktiengesellschaft Kesselschmiede Richterswil, Stiftung, in Richterswil (SHAB. Nr. 17 vom 21. Januar 1938, Seite 153). Max Aebi ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle tritt Emil Hauser-Schwarzenbach, von und in Wädenswil, als Mitglied und Präsident des Stiftungsrates. Er führt Kollektivunterschrift mit je einem der übrigen Stiftungsratsmitglieder.

28. April 1944.

Arbeiterunterstützungsfonds der Aktiengesellschaft Kesselschmiede Richterswil, Stiftung, in Richterswil (SHAB. Nr. 17 vom 21. Januar 1938, Seite 153). Max Aebi ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle tritt Emil Hauser-Schwarzenbach, von und in Wädenswil, als Mitglied und Präsident des Stiftungsrates. Er führt Kollektivunterschrift mit je einem der übrigen Stiftungsratsmitglieder.

28. April 1944.

Neue Baugenossenschaft Horgen, in Horgen (SHAB. Nr. 101 vom 3. Mai 1943, Seite 989). Hans Holderegger ist aus dem Vorstand ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Vorstandsmitglied und Aktuar gewählt Emil Müller, von Zürich, in Horgen; er führt Kollektivunterschrift. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv je mit dem Aktuar oder dem Kassier.

28. April 1944. Baumwollspinnerei, Zwirnerei usw.

Blumer, Hirzel & Cie., Kommanditgesellschaft, in Freienstein (SHAB. Nr. 223 vom 21. September 1939, Seite 1954), Baumwollspinnerei, Zwirnerei usw. Der Prokurist Emil Ruff wohnt nun in Embrach.

28. April 1944.

Alphons Ammann, Buchdruckerel, in Zürich (SHAB. Nr. 296 vom 18. Dezember 1933, Seite 2982). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäfts erloschen.

28. April 1944.

Allgemeine Krankenkasse mit freiwilliger Sterbekasse des Kreises Rütli, Genossenschaft, in Rütli (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1941, Seite 753). Die Genossenschaft wird gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 18. März 1944 im Handelsregister gestrichen. Sie besteht ohne Eintrag im Sinne des Bundesgesetzes über die Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911 als anerkannte Kasse weiter.

28. April 1944.

Krankenkasse der Firma Maschinenfabrik Rütli (Zürich), Genossenschaft, in Rütli (SHAB. Nr. 288 vom 9. Dezember 1943, Seite 2730). Die Genossenschaft wird gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 25. März 1944 im Handelsregister gestrichen. Sie besteht ohne Eintrag im Sinne des Bundesgesetzes über die Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911 als anerkannte Kasse weiter.

28. April 1944.

Maschinen-Inkasso A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 237 vom 10. Oktober 1938, Seite 2169), finanzielle und organisatorische Unterstützung der sich mit dem Verkauf von Maschinen und Apparaten aller Art befassenden Handels- und Industriekreise usw. Die Gesellschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 18. April 1944 aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

28. April 1944. Immobilien, Hypotheken usw.

Genossenschaft Grünhang, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 91 vom 20. April 1934, Seite 1050), An- und Verkauf und Tausch von Liegenschaften und Hypotheken usw. Ueber diese Genossenschaft ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 14. März 1944 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters vom 20. März 1944 mangels Aktiven wieder eingestellt worden. Die Firma wird gemäss Artikel 66 der Handelsregisterverordnung von Amtes wegen gelöscht.

28. April 1944.

Israelitische Cultusgemeinde Zürich, Verein, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 69 vom 23. März 1939, Seite 598). Mit Beschluss vom 23. Mai 1943 hat die Gemeindeversammlung neue Statuten angenommen. Dadurch erfahren die publikationspflichtigen Tatsachen folgende Aenderungen: Die Organe des Vereins sind die Gemeindeversammlung und der Gemeindevorstand von 9 Mitgliedern. Der Verein beschafft sich seine Mittel durch: a) Einschreibe- und Eintrittsbühren; b) Steuern; c) Einkünfte aus dem Gemeindevermögen; d) freiwillige Zuwendungen; e) Einkünfte aus Fonds und Stiftungen, soweit dies nach den Stiftungsurkunden zulässig ist; f) Erträge der Gemeindegaststätten und -einrichtungen; g) Gebühren; h) Ordnungsbussen. Die Unterschriften von Salomon genannt Saly Braun-

schweig, Erwin Stichel und Otto Heim sind erloschen. Gegenwärtig sind die folgenden Mitglieder des Gemeindevorstandes zeichnungsberechtigt: Dr. Georg Guggenheim, Präsident (bisher 1. Vizepräsident und Aktuar); Moritz Braunschweig-Schwab, von Lengnau (Aargau), 1. Vizepräsident; Dr. Veit Wyler, von Oberendingen (Aargau), 2. Vizepräsident und Aktuar; Hugo Kahn-Willard, von Zürich und Basel, Quästor, und Jacques Guggenheim-Vogel, von Oberendingen (Aargau), Stellvertreter des Quästors; alle in Zürich. Die Unterschriftsführung erfolgt in der Weise, dass Dr. Georg Guggenheim oder Moritz Braunschweig-Schwab oder Dr. Veit Wyler je mit Hugo Kahn-Willard oder Jacques Guggenheim-Vogel Kollektivunterschrift führen. Das Geschäftsdomizil befindet sich Lavaterstrasse 37, in Zürich 2.

28. April 1944. Käse, Butter usw.

PRIMAX A.G. vormals J. Müdspacher & Co., in Zürich. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 18. April 1944 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Ihr Zweck ist die Uebernahme der Firma «J. Müdspacher & Co.», in Zürich, und damit der Handel mit Käse, Butter, ähnlichen oder sonstigen einschlägigen Produkten, vor allem mit Käsespezialitäten, die Beteiligung an solchen Unternehmen sowie die Durchführung aller Geschäfte, die damit irgendwie im Zusammenhang stehen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Lina Gross, von Schübelbach (Schwyz), in Zürich. Geschäftsdomizil: Glockengasse 5, in Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

25. April 1944. Cadrans.

Ami Hehlen, in Biel, Cadrausfabrikation (SHAB. Nr. 40 vom 18. Februar 1935, Seite 398). Diese Einzelfirma wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gelöscht.

28. April 1944. Gemüse und Südfrüchte.

Witwe Marie Thommen-Pauli, Aktiengesellschaft, in Biel, Erwerb und Fortbetrieb des der Einzelfirma Witwe Marie Thommen-Pauli gehörenden Gemüse- und Südfrüchtegeschäftes (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1933, Seite 998). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 23. April 1944 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert und dem neuen Recht angepasst. Die publikationspflichtigen Tatsachen werden davon nicht betroffen. Das bisherige einzige Verwaltungsratsmitglied Albert Thommen ist infolge Todes ausgeschieden. Dessen Einzelunterschrift ist erloschen. An seiner Stelle ist als neues Verwaltungsratsmitglied gewählt worden Louis Thommen, von Arboldswil, in Biel; er führt Einzelunterschrift.

Bureau Burgdorf

28. April 1944. Spinnerei, Weberei usw.

Schafroth & Cie. Aktiengesellschaft, in Burgdorf (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1943). Die Unterschrift des Prokuristen Jakob Tschumper ist erloschen.

Bureau Interlaken

28. April 1944. Delikatessen.

Fritz Michel, in Interlaken, Delikatessengeschäft (SHAB. Nr. 182 vom 8. August 1931, Seite 1740). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäfts erloschen.

28. April 1944. Hotel.

Chaim Schleickorn, in Interlaken, Hôtel de la Paix (SHAB. Nr. 138 vom 15. Juni 1928, Seite 1178). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

28. April 1944. Früchte, Gemüse, Wein.

Otto Purtschert, in Unterseen, Früchte- und Gemüsehandlung und Weinverkauf über die Gasse (SHAB. Nr. 110 vom 13. Mai 1932, Seite 1158). Diese Einzelfirma ist infolge Verkaufs des Geschäfts erloschen.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

28. März 1944.

Baukraftwerk Klusi, in Erlenbach i.S. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft im Sinne des 29. Titels des Obligationenrechts, welche die Finanzierung der Erstellung des Baukraftwerks Klusi, Gemeinde Erlenbach i.S. bezweckt. Die Statuten datieren vom 29. Februar 1944. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine von Fr. 200. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Mitteilungen erfolgen schriftlich, die Bekanntmachungen im Amtsanzeiger für Ober- und Niedersimmental, und soweit das Gesetz es verlangt, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Kassier und dem Sekretär und 5 weiteren Beisitzern. Die Funktionen des Kassiers und des Sekretärs können in einer Person bestellt werden. Präsident ist Alfred Gerber, von Rötchenbach i.E., in Oberwil i.S.; Vizepräsident: Adolf Immer, von Oberhofen am Thunersee, in Boltigen i.S.; Sekretär und Kassier: Arnold Wiedmer, von Dientggen, in Oey. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Sekretär kollektiv zu zweien.

Lucern — Lucerne — Lucerna

26. April 1944. Café, Konditorei.

E. Holzmann, in Luzern. Inhaber der Firma ist Emil Holzmann, von Ruswil, in Luzern. Café und Konditorei. Löwenplatz 11.

27. April 1944.

Metallschlauchfabrik A.G. (Fabrique de Tuyaux Métal-Flexibles S.A.), in Luzern (SHAB. Nr. 173 vom 29. Juli 1942, Seite 1744). An der Generalversammlung vom 25. April 1944 haben die Aktionäre eine teilweise Statutenrevision vorgenommen, wodurch publikationspflichtige Tatsachen nicht berührt werden. Das Grundkapital von Fr. 500 000 ist voll liberiert.

27. April 1944.

Schwester Hammer, Schuhhaus, in Malters (SHAB. Nr. 186 vom 11. August 1939, Seite 1681). Die Gesellschafterin Josefine Hocher-Hammer ist aus dieser Kollektivgesellschaft ausgeschieden. An ihre Stelle ist ihr Ehemann Walter Hocher-Hammer, von und in Malters, eingetreten. Die Firma wird abgeändert in **Hocher & Hammer** und von den beiden Gesellschaftern Walter Hocher-Hammer und Marie Hammer unverändert weitergeführt. An Josefine Hocher, geb. Hammer, von und in Malters, ist Einzelprokura erteilt. Die Prokura von Walter Hocher-Hammer ist erloschen. Schuhhandlung und Reparaturwerkstätte.

27. April 1944.

Schweizerischer Caritasverband, Verein mit Sitz in Luzern (SHAB. Nr. 81 vom 5. April 1944, Seite 795). Durch Vereinsbeschluss wurde Artikel 3 der Statuten abgeändert bzw. in dem Sinne ergänzt, dass der Zweck wie folgt erweitert wurde: h) Zusammenarbeit mit ausländischen, nationalen und internationalen Caritasinstitutionen; i) Führung eines Zeitschriften- und Bücherverlages.

28. April 1944. Wirtschaft usw.

Familie Fries, in Blatten bei Maltern, Wirtschaft zur Krone; Getränkehandlung und Landwirtschaftsbetrieb (SHAB. Nr. 57 vom 9. März 1936, Seite 578). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Firma «Jost Fries-Wicki», in Blatten, Gemeinde Maltern.

28. April 1944. Gasthaus usw.

Jost Fries-Wicki, in Blatten, Gemeinde Maltern. Inhaber der Firma ist Jost Fries, von Maltern und Triengen, in Blatten, Gemeinde Maltern, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Familie Fries», in Blatten, Gemeinde Maltern, auf den 15. September 1941 übernommen hat. Betrieb des Gasthauses Krone und Getränkehandlung (Löschung und Eintragung von Amtes wegen gemäss Entscheid der Aufsichtsbehörde vom 13. April 1944).

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

27. April 1944. Spezereien, Mercerie usw.

Familie Vogler-Gabriel, in Lungern, Spezerei-, Drogen-, Manufaktur-, Mercerie-, Bonneterie-, Quincaillerie- und Eisenwaren, Haushaltartikel, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1929, Seite 49). Die Gesellschaft ist seit dem 27. April 1944 aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven werden vom Gesellschafter «Adolf Vogler-Spichtig», als Inhaber dieser Einzelfirma, in Lungern, übernommen.

27. April 1944. Spezereien, Manufakturwaren usw.

Adolf Vogler-Spichtig, in Lungern. Inhaber der Firma ist Adolf Vogler-Spichtig, von und in Lungern. Die Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Familie Vogler-Gabriel», in Lungern, übernommen. Spezerei-, Drogen-, Manufaktur-, Mercerie-, Bonneterie-, Quincaillerie- und Eisenwaren, Haushaltungs- und Sportartikel.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Ollen-Gösgen

31. März 1944.

Tricotfabrik Nabholz A.G. (Tricotage mécanique Nabholz S.A.) (Knitting Works Co. Ltd. Nabholz), in Schönenwerd (SHAB. Nr. 207 vom 5. September 1938, Seite 1933). Diese Gesellschaft hat in Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechts durch Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 21. Februar 1944 neue Statuten beschlossen. Die fremdsprachigen Firmen werden wie folgt erweitert oder geändert: Tricotages mécaniques Nabholz S.A., Fabrica di Maglierie Nabholz S.A., Knitting Works Nabholz Co. Ltd. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation einschliesslich Ausrüsten und Färben von Gespinnst jeder Art bis zum fertig konfektionierten Bekleidungsartikel, aller der Tricotbranche verwandten Waren, wie Wirk-, Strick-, Kettenstuhl-, Milanaise usw., Konfektion gewobener Stoffe in den erwähnten Artikeln, ferner Handel, Import und Export aller dieser Waren auf irgend einer Fabrikationsstufe oder im Rohmaterial. Das Grundkapital von Fr. 1 260 000 wurde neu eingeteilt, indem von den bisherigen 1400 Aktien 140 annulliert wurden. Der Nominalwert der übrigen 1260 Aktien ist von Fr. 900 auf Fr. 1000 erhöht worden, so dass das Grundkapital unverändert bleibt. Es ist voll liberiert. Die Aktien lauten nunmehr auf den Namen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Die Mitteilungen an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder gegen Empfangsschein. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Domizil der Gesellschaft: Aarauerstrasse 6.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

28. April 1944.

Oel- & Chemikalien Gesellschaft m. b. H., in Binningen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 3. März 1944 wurde unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet, welche die Fabrikation von und den Handel mit Oelen, Chemikalien und anverwandten Produkten bezweckt. Das Kapital beträgt Fr. 35 000. Gesellschafter sind: Hilda Klara Raiser-Maier, von und in Binningen, mit einer Stammeinlage von Fr. 21 000, Walter Raiser, von und in Binningen, mit einer Stammeinlage von Fr. 7000, und Gerhard Raiser, von und in Binningen, mit einer Stammeinlage von Fr. 7000. Die Stammteile werden wie folgt eingebracht: Hilda Klara Raiser-Maier bringt ein: Land (Parzelle 190, 390 m², in Binningen, Hasenrain), geschätzt zu Fr. 6000, sowie Anlagen Fr. 3000, ferner von der bisherigen Einzelfirma «C. H. Raiser», in Binningen, die Aktiven im Betrage von Fr. 13 907.63 und die Passiven im Betrage von Fr. 1833.20 gemäss Inventar vom 29. Februar 1944 zum Preise von Fr. 12 000. Walter Raiser und Gerhard Raiser bringen ein: das zum Patent angemeldete Verfahren zur Herstellung von Sicherheits-Imprägnierungsmittel oder -wachs für je Fr. 6000 sowie das zur Fabrikation der Bodenpflegemittel vorhandene Inventar für je Fr. 1000. Durch diese Sacheinlagen sind die Stammeinlagen aller Gesellschafter voll liberiert. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Walter Raiser und Gerhard Raiser sind Geschäftsführer je mit Einzelunterschrift. Das Rechtsdomizil befindet sich in Binningen, Holerain 29, der Verwaltungssitz in Basel, Viaduktstrasse 60.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

14. April 1944.

de Preux & Cie, successeurs du Commerce de Vins étrangers de S. Meytain à Sion, à Sion. Charles de Kalbermatten, de François, de et à Sion; Denis Bonvin, de Jean, de Veyonnaz, à Sion; André Roduit, de Chréten, de Leytron, à Sion; Georges de Preux, de Charles, de et à Sion, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 23 mars 1944. La société sera engagée par la signature de Georges de Preux et André Roduit. Commerce de vins étrangers, représentation de vins, spiritueux et autres boissons non fermentées. Rue de la Dent-Blanche.

27. April 1944.

Banque Populaire Valaisanne, à Sion, société anonyme (FOSC. du 17 avril 1943, n° 90, page 876). En assemblée générale du 4 mars 1944, la société a nommé administrateur avec signature collective Henri Spahr, de

et à Sion. En outre, en séance du conseil d'administration du 7 avril 1944, Ernest Challamel, de Fribourg, à Sion (inscrit comme sous-directeur), a été nommé directeur en remplacement d'Henri Spahr dont les pouvoirs sont radiés en cette qualité.

28 avril 1944. Réparations électriques, tournage sur bois. de Riedmatten Alfred, à Sion. Le chef de cette maison est Alfred de Riedmatten, de et à Sion. Réparations électriques, tournage sur bois.

Genf — Genève — Ginevra

26 avril 1944. Plâtrerie et peinture.

Zaninetti, à Genève, entreprise de plâtrerie et peinture (FOSC. du 24 juin 1935, page 1608). Nouveau local: Rue Hugo-de-Senger 7.

26 avril 1944. Dépôts de titres, papiers-valeurs, etc.

Société de Garde et de Dépôts, Genève, à Genève, dépôts de titres, papiers-valeurs, documents, valeurs de toute nature, etc., société anonyme (FOSC. du 7 novembre 1942, page 2557). Louis Gillieron (inscrit jusqu'ici comme directeur), de Genève, à Bâle, a été nommé membre et secrétaire du conseil d'administration; il continue en cette nouvelle qualité à signer collectivement à deux. Le Dr Rudolf Speich, membre du conseil d'administration, a démissionné; ses pouvoirs sont éteints.

26 avril 1944.

Syndicat de la Boucherie de Genève et Environs, à Genève, société coopérative (FOSC. du 30 juin 1937, page 1539). Georges-Ernest Reymond, membre du conseil d'administration (inscrit), a été nommé trésorier en remplacement d'Alphonse Forrer, décédé, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature collective du président, du secrétaire et du trésorier.

26 avril 1944. Boucherie.

Forrer père et fils, à Genève, boucherie, société en nom collectif (FOSC. du 24 octobre 1938, page 2270). La société est dissoute par suite du décès de l'associé Alphonse Forrer, survenu le 17 janvier 1944. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «A. Forrer», à Genève, ci-après inscrite.

26 avril 1944. Boucherie.

A. Forrer, à Genève. Le chef de la maison est André Forrer, fils d'Alphonse, d'Alt-St-Johann (St-Gall) et de Genève, à Genève. La maison a repris l'actif et le passif de la société en nom collectif «Forrer père et fils», à Genève, ci-dessus radiée. Boucherie. Avenue Pictet-de-Rochemont 16.

26 avril 1944.

C. Sylvant, Société Anonyme, Minoterie de Carouge, à Carouge (FOSC. du 26 mars 1943, page 687). Le conseil d'administration est composé de: Cécilien Sylvant, président et délégué (inscrit); Jean Bohrer, secrétaire, de nationalité française, à Genève; Roger Calame, de Loele et de La Brévine (Neuchâtel), à Nyon; Richard Dupraz, de Blonay (Vaud), à Genève; Emile Gerault, de et à Satigny; Jean-Joseph Müller, d'Oiten (Soleure), à Genève, et Ernest Winkelmann, de Wileroltigen (Berne), à Genève. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur-délégué Cécilien Sylvant, susdésigné, du directeur Georges Hotelier et du fondé de pouvoir François Baussy (inscrits). Les administrateurs Ernest Bühler, secrétaire, Jean Perdris, Gilbert Portier, Walter Riesen, Alfred Schneider et Wilhelm Schneider, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés.

26 avril 1944.

Fonds de Prévoyance en faveur du personnel du Syndicat de la Boucherie de Genève et environs, à Genève. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 22 mars 1944, une fondation régie par les articles 80 et suivants du Code civil. Elle a pour but de venir en aide aux employés et ouvriers du «Syndicat de la Boucherie de Genève et environs», à Genève, pour parer aux conséquences économiques découlant de la vieillesse, du décès, de maladie, d'accidents ou de chômage. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé de 3 membres nommés par le conseil d'administration de la société fondatrice. Le conseil de fondation désigne un vérificateur des comptes. Le conseil de fondation est composé de: Henri Schiffmann, président, de et à Genève; Ernest Pelet, secrétaire, de Peyres-Possens (Vaud), à Genève, et Georges-Ernest Reymond, de Vaulion (Vaud), à Genève; lesquels signent collectivement à deux. Adresse de la fondation: Avenue des Abattoirs, Abattoirs de Genève, Halle aux cuirs.

26 avril 1944. Horlogerie, bijouterie, etc.

Nithez S.A., à Genève, commerce de l'horlogerie, de la bijouterie et des appareils divers de précision et de contrôle, etc. (FOSC. du 21 mars 1942, page 657). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Jacques Rimensberger (inscrit jusqu'ici comme secrétaire), nommé président, et Maro Petit-Pierre (inscrit), nommé secrétaire. Par contre, ont cessé de faire partie du conseil d'administration: Louis Berthoud, ancien président; Raoul Perret, démissionnaires, et Paul-Edouard Berthoud; leurs pouvoirs sont éteints. En outre, Henri Kunz, de et à Genève, et Augusta Dupertuis, de et à Genève, ont été nommés fondés de pouvoir. La société est engagée par la signature individuelle de chaque administrateur ou par la signature collective des deux fondés de pouvoir.

26 avril 1944. Toutes fabrications industrielles, etc.

Elna S.A. en Liquidation, à Genève, toutes fabrications industrielles, etc. (FOSC. du 22 octobre 1940, page 1933). La liquidation de cette société étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 106901. Hinterlegungsdatum: 9. Februar 1944, 12 Uhr. Gebrüder Klopstein, mechanische Schlosserei, Laupen (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Kochherde.



Nr. 106902. Hinterlegungsdatum: 11. Februar 1944, 17 Uhr.
Geiser & Co., Marktgasse 30, Langenthal (Schweiz). — Handelsmarke.

Von der Forschungs- und Beratungsstelle für Landarbeitstechnik in Brugg empfohlene schweizerische Erzeugnisse, nämlich: Hack- und Lockerungsgeräte für Garten und Feld.



Nr. 106903. Hinterlegungsdatum: 25. Februar 1944, 11 Uhr.
Sämi Buser, Kunstmaler, Freie Strasse 2, Basel (Schweiz).
Handelsmarke.

Zwieback, Gebäck, Lebensmittel aller Art.

Herold

N° 106904. Date de dépôt: 28 février 1944, 9 h.
Papeteries SA. (Papierwerke AG.), Serrières-Neuchâtel (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 54953. Firma modifiée comme ci-dessus. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 18 septembre 1943.)

Papiers en tous genres.

JURA POST

N° 106905. Date de dépôt: 26 février 1944, 9 h.
Papeteries SA. (Papierwerke AG.), Serrières-Neuchâtel (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement avec extension des produits de la marque n° 54956. Firma modifiée comme ci-dessus. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 18 septembre 1943.)

Papiers en tous genres.

Jura Mill
TYPEWRITING

N° 106906. Date de dépôt: 15 avril 1944, 14 h.
Papeteries SA. (Papierwerke AG.), Serrières-Neuchâtel (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Papier pour machines duplicateurs.

JURA CYCLOSTYLE

N° 106907. Date de dépôt: 4 mars 1944, 20 h.
Droguerie et Herboristerie de Bernex SA., Bernex (Genève, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits et préparations de droguerie, chimiques, pharmaceutiques, d'hygiène et d'alimentation, de nettoyage et d'entretien. Produits et préparations pour les soins du bétail et des animaux; pour la destruction des insectes et animaux nuisibles et la lutte contre ceux-ci.

BLATTEX

N° 106908. Date de dépôt: 4 mars 1944, 20 h.
Droguerie et Herboristerie de Bernex SA., Bernex (Genève, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

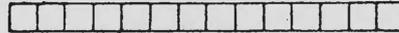
Tous produits et préparations de droguerie, chimiques, pharmaceutiques, d'hygiène et d'alimentation, de nettoyage et d'entretien. Produits et préparations pour les soins du bétail et des animaux; pour la destruction des insectes et animaux nuisibles et la lutte contre ceux-ci.

BLAX

Nr. 106909. Hinterlegungsdatum: 14. März 1944, 11 ¼ Uhr.
Seifenfabrik Hochdorf (AG.), Hochdorf (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Wasch- und Bleichmittel.

Schnee Weiss



Blanc de Neige

(Die Quadrate des Bandes sind abwechselungsweise farbig und weiss. Es werden folgende Farben verwendet: Rot, Gelb, Grün, Blau, Orange und Violett, aber auf demselben Band nur eine Farbe.)

Nr. 106910. Hinterlegungsdatum: 20. März 1944, 17 Uhr.
F. Furrer-Jacot, vorm. E. Arbenz, Vordergasse 66, Schaffhausen (Schweiz). — Fabrikmarke.

Bijouterie aus Gold und Silber.



Nr. 106911. Hinterlegungsdatum: 23. März 1944, 19 Uhr.
Schwab & Cie. AG., Leinenweberei Bern, Hirschengraben 7, Bern (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Wäscheartikel.



N° 106912. Date de dépôt: 23 mars 1944, 18 h.
Société Anonyme Mido, Route de Boujean 5, Blenne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres et autres pièces d'horlogerie, mouvements et boîtes de montres, cadrans, fournitures d'horlogerie.

EVERYSport

N° 106913. Date de dépôt: 29 mars 1944, 19 h.
Bühler et Co., Bel-Air 28, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Marque de fabrique. — (Transmission et renouvellement de la marque n° 56050 de Charles Bühler, successeur d'Emil Frickart, La Chaux-de-Fonds. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 17 mars 1944.)

Ressorts de montres.



N° 106914. Date de dépôt: 30 mars 1944, 12 h.
Vve Chs Moreau-Castioni, Envers 64, Le Locle (Suisse).
Marque de fabrique.

Zwiebacks au malt.

RoMo

Nr. 106915. Hinterlegungsdatum: 30. März 1944, 18 ¼ Uhr.
«OMAG» Optik & Mechanik AG., Spitzwaldstrasse 145, Neuauwilwil bel Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Röntgenschirme.

Directoscop

Nr. 106916. Hinterlegungsdatum: 4. April 1944, 10 Uhr.
Garnier & Cie. AG., Bubenbergplatz 10, Bern (Schweiz).
Handelsmarke.

Getränke aller Art.



N° 106917. Date de dépôt: 6 avril 1944, 17 $\frac{3}{4}$ h.
Adrien Bœsch, Rue Gœtz-Monin 8, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Ustensiles de ménage et en particulier dispositifs pour la suspension de vêtements et autres objets.

PRIMADOC

Nr. 106918. Hinterlegungsdatum: 5. April 1944, 20 Uhr.
A. Dürr & Co. Aktiengesellschaft, Konradstrasse 12/14, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Filter zum Entziehen von Nikotin aus Tabakrauch, Mundstücke, Pfeifen,
Hilfsmittel und Geräte, um Tabak Nikotin zu entziehen.

NOKOTIN

N° 106919. Date de dépôt: 6 avril 1944, 18 h.
Louis Staider, Rue Bautte 6, Genève (Suisse). — Marque de fabrique.

Matière utilisable pour la culture du sol, obtenue par broyage mécanique
rapide des ordures ménagères.



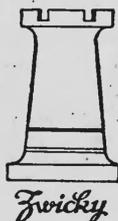
Nr. 106920. Hinterlegungsdatum: 11. April 1944, 14 $\frac{3}{4}$ Uhr.
Rüegger & Co., Strengelbachstrasse 831, Zofingen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gestrickte und gewirkte Kleider und Unterkleider, Strümpfe, Handschuhe,
Verbandstoffe, Wadenbinden, Baby-Artikel, Strickgarne, Nachthemden,
Pyjamas, Bettjäckli, Kinderkleider.



Nr. 106921. Hinterlegungsdatum: 8. April 1944, 18 Uhr.
Zwicky & Co., Waiselien (Zürich, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Garne und Zwirne aller Art.



Nr. 106922. Hinterlegungsdatum: 13. April 1944, 10 Uhr.
Hans Christian Beck, Marktgasse 1, Winterthur (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Schuhe, Schuh-Absätze, Fußstützen, keilförmige Schuh-Einlagen zur Be-
einflussung der Fußstellung.

DIAGON

Nr. 106923. Hinterlegungsdatum: 14. April 1944, 20 Uhr.
T. Kaiser, Aktiengesellschaft, Oristalstrasse 22, Liestal (Basel, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 56110. Die
Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 26. März 1944 an.)

Fliegenfänger aus Papier.



N° 106924. Date de dépôt: 15 avril 1944, 12 $\frac{1}{2}$ h.
Fabrique Suisse de Crayons Caran d'Ache Société Anonyme, Rue de la
Terrassière 43, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.
(Renouvellement de la marque n° 56370. Le délai de protection résultant
du renouvellement court depuis le 15 avril 1944).

Crayons; articles de papeterie et de bureau.

"CARAN-D'ACHE"

Nr. 106925. Hinterlegungsdatum: 15. April 1944, 18 Uhr.
Dürkoppwerke Aktiengesellschaft, Bielefeld (Deutsches Reich).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 56262. Die
Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. April 1944 an.)

Nähmaschinen und deren Bestandteile, Nähmaschinenadnadeln, Fahrräder
und Fahrradbestandteile, nämlich Naben, Pedale, Kugeln, Ketten, Oeler,
Kurbelgetriebe, Feststellvorrichtungen, Rahmen, Lenkstangen, Felgen,
Sättel, Taschen, Pumpen, Gummireifen und Hosenträger, Fahrstühle,
Krankswagen, Motorwagen mit Benzin und elektrischem Betrieb, Luxus-
wagen, Lastwagen, Geschäftswagen, Schleppwagen, Motore, Milchzentri-
fugen, landwirtschaftliche Maschinen sowie deren Bestandteile.

DÜRKOPP

Nr. 106926. Hinterlegungsdatum: 15. April 1944, 15 Uhr.
Zürcher Papierfabrik an der Sihl (Papeteries zuricoises sur Sihl)
(Zurich Paper Mill on Sihl), Giesshübelstrasse 15, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 57316. Die
Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. April 1944 an.)

Papiere und Kartons aller Art und Erzeugnisse aus denselben.

PARO

Nr. 106927. Hinterlegungsdatum: 15. April 1944, 15 Uhr.
Zürcher Papierfabrik an der Sihl (Papeteries zuricoises sur Sihl)
(Zurich Paper Mill on Sihl), Giesshübelstrasse 15, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 57347. Die
Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. April 1944 an.)

Papiere aller Art, auch Kartons.

Sihl Mills

PURE LINEN

Nr. 106928. Hinterlegungsdatum: 15. April 1944, 15 Uhr.
Zürcher Papierfabrik an der Sihl (Papeteries zuricoises sur Sihl)
(Zurich Paper Mill on Sihl), Giesshübelstrasse 15, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 57702. Die
Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. April 1944 an.)

Papiere und Kartons aller Art und Erzeugnisse aus denselben.

Sihl Mills

Nr. 106929. Hinterlegungsdatum: 19. April 1944, 10¼ Uhr. Barlow & Jones, Limited, Brazil Street 3, Manchester (Grossbritannien). Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 56327. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. April 1944 an.)

Baumwollwaren, mit Ausnahme der Garne und Kleidungsstücke; Baumwollstoffe.

OSMAN

N° 106930. Date de dépôt: 19 avril 1944, 7 h. F. Leyvraz SA., Aigle (Suisse). — Marque de fabrique. — (Transmission et renouvellement de la marque n° 56383 de H. Leyvraz, Aigle. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 19 avril 1944.)

Liqueurs, boissons alimentaires de toute nature et sous toutes les formes, préparations hygiéniques, pharmaceutiques et chimiques, thés, tisanes, articles réclame se rapportant à ces divers produits.



Transmissions — Uebertragungen

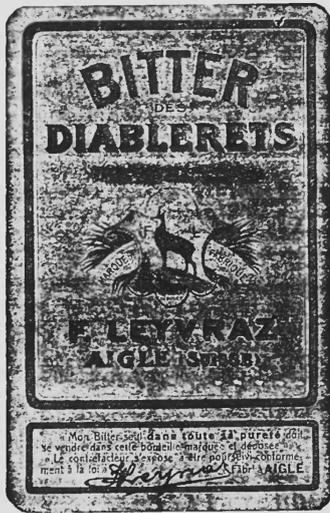
N°s 66453, 66454, 66456 à 66459. — Vve Constant Mermod, Carouge (Suisse). — Transmission à Mermod & Co., Rue de la Filature 5, Carouge (Genève, Suisse). — Enregistré le 26 avril 1944.

Transmissions — Uebertragungen

N°s 73129, 73220, 75102, 75103, 80187, 80188, 88684, 96166, 98392, 98393, 100217. — H. Leyvraz, Aigle (Suisse). — Transmission à F. Leyvraz SA., Aigle (Suisse). — Enregistré le 26 avril 1944. — Lors de cette transmission, les marques n°s 73220 et 75102 ont été modifiées par la suppression des mots « Liqueur hygiénique », comme ci-dessous:

N° 73220:

N° 75102:



Radiation — Löschung

N° 106747. — Dubois frères et Co. Manufacture des montres A. Roskopf et Co. Fabrique du Grenler, succ. de Alexandre Dubois, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Radiée le 24 avril 1944 à la demande de la titulaire.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Comptoir général SA. in Liq., in Fribourg

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR.

Zweite Veröffentlichung

Die Generalversammlung der Gesellschaft hat die Herabsetzung des Grundkapitals von 2,5 Millionen um Fr. 2 450 000 auf Fr. 50 000 beschlossen. Im Hinblick auf Artikel 733 des Schweizerischen Obligationenrechtes fordert die Verwaltung hiemit die Gläubiger auf, sich binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung an, unter Anmeldung ihrer Forderung bei Herrn Dr. W. S. Schiess, Advokat und Notar, Freie Strasse 111, zu melden, um für ihre Forderung Befriedigung oder Sicherstellung zu verlangen.

(AA. 66²)

Comptoir général SA. in Liq.
Die Liquidatoren.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 2

des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes betreffend den Arbeitseinsatz der Jugendlichen in der Landwirtschaft im Jahre 1944 (Vom 20. April 1944)

Das Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt, gestützt auf Artikel 7 der Verfügung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 28. Mai 1942 betreffend den Arbeitseinsatz der Jugendlichen in der Landwirtschaft, verfügt:

Art. 1. Für Lehrlinge im Alter von 16 bis 20 Jahren beträgt die Dauer des Einsatzes drei Wochen.

Für Schüler im Alter von 16 bis 20 Jahren bestimmt sie der Wohnkanton.

Für die übrigen Jugendlichen richtet sie sich nach dem Bedarf, soll jedoch in der Regel nicht weniger als vier Wochen betragen.

Art. 2. Die Entlohnung der in der Landwirtschaft eingesetzten Jugendlichen richtet sich nach dem Ortsgebrauch.

Sind die Jugendlichen in einer Arbeitsgruppe oder in einem Arbeitslager eingesetzt, so werden ihnen die in den einschlägigen Weisungen des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes festgesetzten Tagelöhner ausrichtet.

Art. 3. Diese Verfügung tritt am 1. Mai 1944 in Kraft.

Die Verfügung Nr. 1 des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes, vom 22. Februar 1943, betreffend den Arbeitseinsatz der Jugendlichen in der Landwirtschaft ist aufgehoben. 102. 2. 5. 44.

Ordonnance n° 2

de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail sur l'affectation des jeunes gens à l'agriculture en 1944 (Du 20 avril 1944)

L'Office de guerre pour l'industrie et le travail, vu l'article 7 de l'ordonnance du Département fédéral de l'économie publique du 28 mai 1942 sur l'affectation des jeunes gens à l'agriculture, arrête:

Article premier. Pour les apprentis âgés de 16 à 20 ans, la durée du service à accomplir est de trois semaines.

Pour les écoliers âgés de 16 à 20 ans, cette durée sera fixée par le canton de domicile.

Pour les autres jeunes gens, elle se déterminera d'après le besoin, mais ne devra, en règle générale, pas être inférieure à quatre semaines.

Art. 2. La rétribution des jeunes gens affectés à l'agriculture se détermine d'après l'usage local.

S'ils font partie d'un groupe de travailleurs ou d'un camp de travail, ils reçoivent les indemnités journalières fixées dans les instructions de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail.

Art. 3. La présente ordonnance entre en vigueur le 1^{er} mai 1944.

Est abrogée l'ordonnance n° 1 de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, du 22 février 1943, sur l'affectation des jeunes gens à l'agriculture. 102. 2. 5. 44.

Ordinanza N. 2

dell'Ufficio federale di guerra per l'industria ed il lavoro sull'assegnazione dei giovani all'agricoltura nell'anno 1944 (Del 20 aprile 1944)

L'Ufficio federale di guerra per l'industria ed il lavoro, visto l'articolo 7 dell'ordinanza del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 28 maggio 1942 sull'assegnazione dei giovani all'agricoltura, ordina:

Art. 1. Per gli apprendisti dai 16 ai 20 anni di età, la durata del servizio da prestare nell'agricoltura per l'anno 1944 sarà di tre settimane.

Per gli scolari e studenti dai 16 ai 20 anni di età, essa sarà stabilita dal loro cantone di domicilio.

Per gli altri giovani, la durata sarà determinata secondo necessità, ma non dovrà, di regola, essere inferiore a 4 settimane.

Art. 2. L'indennità per i giovani chiamati a prestare servizio nell'agricoltura si determina in base alla retribuzione in uso nella località.

Se essi fanno parte di un gruppo di lavoratori o di un campo di lavoro, saranno loro versate le indennità giornaliere fissate nelle istruzioni dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro sull'assegnazione di gruppi di lavoratori e di campi di lavoro all'agricoltura.

Art. 3. La presente ordinanza entra in vigore il 1° maggio 1944.

L'ordinanza N. 1 dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, del 22 febbraio 1943, sull'assegnazione dei giovani all'agricoltura è abrogata. 102. 2. 5. 44.

Einfuhr von Teppichen, Rosenessenz und Medizinalpflanzen aus der Türkei

Nachdem das im Zusatzprotokoll betreffend den Zahlungsdienst der türkischen öffentlichen Schuld in der Schweiz vom 4. August 1943 für Waren der Gruppe IV festgesetzte Wertkontingent von Fr. 200 000 vollständig erschöpft ist, kann von nun an die Einfuhr von Teppichen, Rosenessenz und Medizinalpflanzen auf dem Kompensationswege erfolgen.

An die Einfuhr von türkischen Teppichen in Privatkompensation werden Bedingungen geknüpft, über die die Schweizerische Verrechnungsstelle, Zürich, auf Verlangen Auskunft erteilt. 102. 2. 5. 44.

Importation de tapis, d'essence de roses et de plantes médicinales de Turquie

Le contingent annuel de 200 000 fr. s. réservé pour les marchandises turques susmentionnées, selon l'article 2, groupe IV, du Protocole additionnel relatif au service de la Dette extérieure turque en Suisse du 4 août 1943, est maintenant entièrement épuisé. Dorénavant, les importations de tapis, d'essence de roses et de plantes médicinales de Turquie peuvent faire l'objet de compensations privées avec des produits suisses destinés à ce pays.

Pour l'importation de tapis turcs, dans le cadre d'opérations de compensation privée, certaines conditions doivent être remplies. L'Office suisse de compensation, à Zurich, renseignera, sur demande, les intéressés. 102. 2. 5. 44.

Postverkehr mit Italien

(PTT.) Postpakete nach den nördlichen und mittleren Gebieten Italiens, der Republik San Marino und dem Vatikanstaat können nunmehr wieder angenommen werden; Leitung über Romanshorn 2—Lindau. Ferner sind nach Sizilien, Sardinien und den süditalienischen Provinzen Bari, Brindisi, Catanzaro, Cosenza, Lecce, Matera, Potenza, Reggio di Calabria, Salerno und Taranto ungeschriebene Briefe bis 40 g und Postkarten wieder zugelassen. Da jedoch die Beförderung vorläufig nur über Grossbritannien möglich ist, muss mit einer langen Reisedauer gerechnet werden. 102. 2. 5. 44.

Service postal avec l'Italie

(PTT.) Le service des colis postaux est rétabli avec l'Italie du Nord et du Centre, la République de St-Marin et l'Etat du Vatican; les envois sont acheminés par la voie de Romanshorn 2—Lindau. En outre, les lettres ordinaires jusqu'à 40 g et les cartes postales ordinaires sont de nouveau admises à destination de la Sicile, de la Sardaigne et des provinces méridionales de Bari, Brindisi, Catanzaro, Cosenza, Lecce, Matera, Potenza, Reggio di Calabria, Salerne et Tarente. Toutefois, comme la seule voie d'acheminement possible est celle de la Grande-Bretagne, il faut tabler sur une longue durée de transport. 102. 2. 5. 44.

Servizio postale con l'Italia

(PTT.) Possono essere di nuovo accettati, via Romanshorn 2—Lindau, pacchi postali a destinazione dell'Italia del nord e del centro, della repubblica di San Marino e dello Stato del Vaticano. A destinazione della Sicilia e della Sardegna nonché delle province dell'Italia meridionale di Bari, Brindisi, Catanzaro, Cosenza, Lecce, Matera, Potenza, Reggio di Calabria, Salerno e Taranto sono di nuovo ammesse le lettere fino a 40 g e le cartoline, non raccomandate. Visto però che la sola via d'istradamento possibile è per intanto quella della Gran Bretagna, è d'uopo contare su un tempo di trasporto abbastanza lungo. 102. 2. 5. 44.

Unzulässige Postkarten

(PTT.) In letzter Zeit versenden Firmen oft Postkarten, deren Verschlussstreifen (bei Selbstklebpostkarten) oder Adressstreifen mit Metallklammern (Draht) angeheftet sind. Solche Klammern sind zum Verschluss von Warenmustern und Druksachen unzulässig und können für Postkarten ebenfalls nicht gestattet werden. Denn sie beschädigen die Gummwalzen der Stempelmaschinen und können auch andere Gegenstände beschädigen sowie Personen verletzen. 102. 2. 5. 44.

Cartes postales non admises

(PTT.) Depuis quelque temps, il est fréquent que des maisons de commerce expédient des cartes postales dont la bande de fermeture (s'il s'agit de cartes autocollantes) ou la bande-adresse est agrafée au moyen de fil métallique. De telles agrafes ne sont pas admises pour la fermeture des échantillons de marchandises et des imprimés et elles ne peuvent pas être tolérées non plus pour les cartes postales, car elles endommagent les cylindres en caoutchouc des machines à timbrer et elles peuvent aussi détériorer d'autres objets et blesser le personnel. 102. 2. 5. 44.

Cartoline postali non ammesse

(PTT.) Certe ditte hanno l'abitudine di spedire delle cartoline, di cui le due parti sovrapposte (cartoline dette autoaderenti) sono trattenute insieme da un fermaglio o punto di filo metallico fatto con un mezzo meccanico. In questo istesso modo sono fissate, in altri casi, le strisce-indirizzo state ripiegate sulla cartolina propriamente detta. Siffatti fermagli o punti sono vietati anche per chiudere campioni di merci e stampe e possono tantomeno essere ammessi per le cartoline postali, perelè essi guastano i rulli di gomma delle macchine bollatrici e possono danneggiare altri invii e ferire persone. 102. 2. 5. 44.

Gespräche zu fester Zeit im internationalen Telefonverkehr

(PTT.) Die Verhältnisse im internationalen Telefonverkehr sind heute derart unsicher, dass «Gespräche zu fester Zeit» meistens nicht mehr im gewünschten Zeitpunkt hergestellt werden können. Im Interesse der Teilnehmer und einer möglichst reibungslosen Verkehrsabwicklung wird diese Gesprächsart daher für die Dauer des Krieges im Ausgangsverkehr aufgehoben. Bestellungen auf «Gespräche zu fester Zeit» werden vom 1. Mai 1944 an nicht mehr angenommen. Im Eingangsverkehr dagegen sind «Gespräche zu fester Zeit» nach wie vor zulässig. 102. 2. 5. 44.

Conversations fortuites à heure fixe dans le régime international

(PTT.) Les conditions sont actuellement telles dans le service téléphonique international qu'il n'est, dans la plupart des cas, plus possible d'établir les communications à heure fixe pour l'heure désirée. Dans l'intérêt des abonnés et pour assurer un écoulement du trafic aussi convenable que possible, nous supprimons cette catégorie de conversation dans le service de sortie pendant la durée de la guerre. Les demandes portant sur des «Conversations fortuites à heure fixe» ne seront donc plus acceptées à partir du 1^{er} mai 1944. Dans le trafic d'entrée, en revanche, les conversations de ce genre sont admises comme par le passé. 102. 2. 5. 44.

Conversazioni fortuite a ora fissa nelle relazioni internazionali

(PTT.) Le condizioni sono oggi così incerte nelle relazioni internazionali, che, nella maggior parte dei casi, non è più possibile stabilire al momento desiderato le comunicazioni a ora fissa. Nell'interesse degli abbonati e per garantire uno scambio del traffico telefonico il più perfetto possibile, questa categoria di conversazioni viene abolita nel traffico uscente finché dura la guerra. Le domande di «Conversazioni fortuite a ora fissa» non saranno dunque più accettate a contare dal 1° maggio 1944. Nel traffico entrante, queste conversazioni sono invece ammesse come finora. 102. 2. 5. 44.

Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse

Ausweis vom 29. April 1944 — Situation au 29 avril 1944

	Fr.	Fr.
Aktiven — Actif		
1. Goldbestand — Encaisse or	4 348 144 977. 65	+ 2 193 411. 15
2. Devisen — Disponibilités à l'étranger deckungsfähige — pouvant servir de couverture andere — autres	60 502 512. 07 18 049 450. 66	+ 4 969 599. 84
3. Inlandportefeuille — Portefeuille effets Suisse Wechsel — Effets de change	65 041 240. 33 300 000. —	— 47 756 582. 11
4. Wechsel der Darlehenskasse der Eidgenossenschaft Effets de la Caisse de prêts de la Confédération	4 500 000. —	—
5. Lombardvorschüsse mit 10tägiger Kündigungsfrist Avances sur nantissement dénonçables à 10 jours andere Lombardv. — autres avances sur nant.	16 279 625. 85	— 278 682. 96
6. Wertschriften — Titres	64 181 867. 65	— 105 816. —
7. Korrespond. im Inland — Corresp. en Suisse	6 766 285. 41	— 812 608. 62
8. Sonstige Aktiven — Autres postes de l'actif	91 052 181. 73	— 1 876 392. 90
Zusammen — Total	4 669 817 621. 35	
Passiven — Passif		
1. Eigene Gelder — Fonds propres	41 500 000. —	
2. Notenumlauf — Billets en circulation	2 962 414 630. —	+ 77 580 710. —
3. Tagl. fäll. Verbindlichkeiten — Engagements à vue 1 427 900 197. 77		+ 121 315 117. 68
4. Sonstige Passiven — Autres postes du passif 238 002 793. 58		+ 567 336. 68
Zusammen — Total	4 669 817 621. 35	
Diskontosatz 1½% seit 26. Nov. 1936	Lombardzinsfuß 2½% seit 26. Nov. 1936	
Taux d'escompte 1½% dep. le 26 nov. 1936	Taux pour avanc. 2½% dep. le 26 nov. 1936	

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern

République et canton de Genève

Département des finances et contributions

Emprunt 4% État de Genève 1931

Les porteurs d'obligations 4% État de Genève 1931, sont informés que les 999 obligations suivantes sont sorties au tirage du 27 avril 1944 (13^{me} tirage):

9101 à 9150	14501 à 14550	24801 à 24850
9901 à 9950	18801 à 18850	26301 à 26350
10301 à 10350	20001 à 20050	27551 à 27600
10901 à 10950	21501 à 21550	27651 à 27700
13751 à 13800	23001 à 23050	28901 à 28950
13851 à 13900	23151 à 23200	29401 à 29450
		32301 à 32350
34258 34381 34440 34500 34550 34611 34673 34743 34860 34950		
34263 34385 34460 34501 34559 34618 34676 34750 34885 34955		
34271 34405 34461 34503 34594 34632 34691 34753 34890 34968		
34285 34412 34463 34525 34603 34668 34708 34758 34825 34983		
34376 34421 34496 34549 34610 34669 34737 34802 34935		

Ces obligations sont remboursables au pair en 1000 fr. contre la remise des titres munis de leurs coupons non échus, à partir du 1^{er} juillet 1944, à la caisse de l'État de Genève, ainsi qu'après des établissements de banque désignés à cet effet. X 92

Obligations sorties aux tirages antérieurs et non présentées à l'encaissement:

en 1940: 2617, 2618, 9303, 9304, 9332, 9333, 9334, 9335, 9336, 20897, 20898, 20899, 20900, 24114, 24115, 27850;

en 1941: 2304, 2305, 2306, 2307, 2308, 6645, 14634, 17015, 17016, 30247, 30248, 30249, 30250, 34855, 34997;

en 1942: 3059, 10153, 10154, 10155, 10156, 10157, 10160, 10161, 17551, 17552, 17578, 19579, 19580, 19581, 22920, 22921, 24349;

en 1943: 3027, 3937, 3938, 3939, 5434, 5450, 12360, 12366, 12367, 12368, 12369, 12370, 13538, 13539, 13542, 16401, 16402, 16403, 16404, 16415, 16816.

Genève, le 27 avril 1944.

Le conseiller d'État

chargé du Département des finances et contributions:
F. FERRÉARD.

TODESANZEIGE

Wir erfüllen die schmerzliche Pflicht, Sie vom Hinschiede unseres verehrten

Herrn

Josef Kaeser-Hirt

Präsident des Verwaltungsrates

in Kenntnis zu setzen.

Der Verstorbene war Gründer und Leiter unserer Firma. Durch seine grosse und rege Tätigkeit hat er sich bleibende Verdienste erworben.

Dem Verstorbenen werden wir ein ehrendes Andenken bewahren.

Solothurn, den 1. Mai 1944.

Tubenfabrik AG., Solothurn

Stille Beerdigung Donnerstag den 4. Mai 1944, 8 Uhr.
Trauergottesdienst 9 Uhr zu St. Ursen.

Le tirage au sort des titres servant à l'amortissement de l'emprunt 4%, Société du gaz du Valais central, 1937, aura lieu le:

19 mai 1944, à 14 heures,

aux bureaux de la Caisse d'épargne du Valais, à Sion. S 22

Sion, le 1^{er} mai 1944.

La représentante des obligataires:
CAISSE D'ÉPARGNE DU VALAIS
Société mutuelle.

SOCIÉTÉ IMMOBILIÈRE «LA SOURCE», GENÈVE

Messieurs les actionnaires de la Société immobilière «La Source» sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 25 mai 1944, à 14 heures 30, chez MM. Brolliet & Cie, Rue du Rhône 11, à Genève.

Ordre du jour: opérations statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées contre présentation des titres chez MM. Brolliet & Cie, régisseurs, Rue du Rhône 11, à Genève. X 93

Aktiengesellschaft Adolph Saurer, Arbon

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

25. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch den 17. Mai 1944, mittags 12 Uhr, im Hotel Baer in Arbon.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Geschäftsjahr 1943; Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung an die verantwortlichen Organe.
2. Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates betreffend das Jahresergebnis.
3. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1944.

Der Geschäftsbericht und die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Revisorenbericht liegen ab 2. Mai 1944 im Bureau der Gesellschaft in Arbon zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten können gegen genügenden Ausweis des Aktienbesitzes spätestens bis und mit Samstag den 13. Mai 1944 bezogen werden bei den Hauptsitzen und Filialen des Schweizerischen Bankvereins, den Hauptsitzen und Filialen der Schweizerischen Bankgesellschaft, den HH. Wegelin & Co. in St. Gallen, der Thurgauischen Kantonalbank in Weinfelden und Arbon. Bei diesen Stellen ist auch unser gedruckter Jahresbericht erhältlich.

Arbon, 28. April 1944. G 55 Der Verwaltungsrat.

Wollweberei Rütli AG., in Rütli (Glarus)

Einladung zur 45. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag den 16. Mai 1944, 11 Uhr 15, im Hotel Glarnerhof, Glarus

Tagesordnung:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung vom 28. September 1943.
2. Bilanz per 1943, Bericht der Kontrollstelle; Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane und Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
8. Wahlen.

Den Herren Aktionären oder deren Bevollmächtigten werden die Stimmkarten vor Beginn der Versammlung gegen Vorweisung eines Nummernverzeichnisses ihrer Aktien verabfolgt.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung können vom 9. Mai 1944 an auf dem Bureau der Gesellschaft in Rütli (Glarus) eingesehen werden. G 15

Rütli (Glarus), den 27. April 1944 DER VERWALTUNGSRAT.

KOBAG AKTIENGESELLSCHAFT

KREDITKASSE MIT WARTEZEIT

ST.-ALBAN-ANLAGE 58, BASEL

Einladung zur 5. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Sonntag den 21. Mai 1944, vormittags 10 Uhr, im Restaurant Zoologischer Garten in Basel

TRAKTANDEN:

1. Protokoll über die 4. ordentliche Generalversammlung vom 30. Mai 1943.
2. Jahresbericht, Bericht der Kontrollstelle und der Geschäftsprüfungskommission.
3. Genehmigung der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1943.
4. Décharge-Erteilung an die Organe der Verwaltung.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Varia.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung liegen mit dem Revisionsbericht und dem Geschäftsbericht vom 10. Mai 1944 an am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Herren Aktionäre auf. Den Herren Aktionären werden die Stimmrechtsausweise per Post zugestellt; diese allein berechtigen zur Teilnahme an der Generalversammlung. Sie sind also mitzubringen und beim Eingang vorzuweisen und abzugeben. Q 127

Basel, den 22. April 1944. DER VERWALTUNGSRAT.

Handels- & Rechts-Ankünfte Renseign. commerc. & juridiq.

Barcelone (Esp.): Julio Fuchs, avocat. Rambla Catalunya 112.

Bellinzona: Dr. S. Zeh, Advokat und Notar. Tel. 6 63.

Chur: Treuband- u. Inkassobureau J. H. Juon & Cie.

Credita Küssnacht R.



Chaisers fils

INSTALLER ET ORGANISER
LE BUREAU MODERNE
63-2

PATENTE

KIRCHHOFER,
RYFFEL & CO.

ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 58

DUFONO

Gegensprach-Anlage

mangels Gebrauchs zu verkaufen. Seltene Occasion.

Securitas Tresor
Molard 4, Genf x 90

Metall- und Kartonpackungen



Ernst & Co Blechdosefabrik
Küssnacht (Zürich)

Verlangen Sie vom SHAB.

Probenummern der

«VOLKSWIRTSCHAFT»



Jenny & Cie.

Société fiduciaire, Bâle

Révisions comptables

Fondée en 1922

Erfahrener Kaufmann in ungekündigter Stellung übernimmt die

kaufmännische Leitung

eines mittleren Handels- und Fabrikationsunternehmens.

Ich biete: Erstklassige Ausbildung, Energie, Initiative, volkswirtschaftliche und handelsrechtliche Kenntnisse, 11 Jahre Erfahrung in Handel, Bank, Industrie und Verwaltung, Beherrschung der Finanzprobleme, Organisationstalent, Verhandlungsgewandtheit, starke Vorgesetzeneigenschaften. Sprachen: Deutsch und Französisch.

Ich wünsche einen Posten, der hohe Anforderungen stellt, weitere Entwicklungsmöglichkeiten bietet und angemessen bezahlt ist. Beteiligung mit Fr. 50 000 bis Fr. 100 000 möglich.

Erste Führungsnahme durch Chiffre OFA 4120 S an Orell-Füssli-Annoncen AG. Solothurn. OFS 6



Generalvertretung: A. Richter, Zürich 1, Leonhardstr. 4

Zu vermieten

in einem Fabrikgebäude in Winterthur, 10 Minuten vom Hauptbahnhof, bei der Trolleybus-Haltestelle Schleife sofort oder später:

1. **ganzer Dachstock** (II. Stock) mit Oberlicht, 318 m², geeignet für Lagerzwecke mit Arbeitsmanipulationen, Bureaux oder Archiv;
2. **heller Raum**, 60 m², für Bureaux, Lager oder Fabrikation geeignet.

Elektrischer Warenaufzug, Kraftstromanschluss, Zentralheizung.

Interessenten erhalten näheren Anschluss durch:

Jean Diener & Sohn, Geschäftsbureau,
Winterthur.

W 82

SOCIÉTÉ AUXILIAIRE DE PARTICIPATIONS ET DE DÉPÔTS SA.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 12 mai 1944, à 12 h. 15, au siège de la société, Rue Etras 2, Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport de gestion, présentation des comptes de l'année 1943.
2. Rapport du contrôleur des comptes.
3. Approbation du bilan et du compte de profits et pertes au 31 décembre 1943.
4. Décharge au conseil d'administration.
5. Election du conseil d'administration et du contrôleur des comptes.
6. Divers.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport du contrôleur des comptes, seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 2 mai 1944 au siège de la société, où les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées contre justification de la qualité d'actionnaire jusqu'au 11 mai 1944 inclus. L 95

Lausanne, le 2 mai 1944.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Société vaudoise des mines et salines de Bex

L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le mardi 16 mai 1944, à 10 heures 45, à l'Hotel de Ville (salle du conseil communal), à Bex

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1943.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports et la répartition du bénéfice.
4. Nominations statutaires.
5. Propositions individuelles.

Les cartes d'admission peuvent être retirées, sur présentation des actions, jusqu'au vendredi 12 mai 1944, aux domiciles ci-après: à Lausanne: Banque cantonale vaudoise; à Bex: Banque cantonale vaudoise, agence de Bex.

Messieurs les actionnaires peuvent prendre connaissance, aux domiciles indiqués, dès le 2 mai 1944, du compte de profits et pertes et du bilan, ainsi que du rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs. L 100

Bex, le 27 avril 1944.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.